

**Mai 2009**

Natürliches Leben ist ein ständiger Kampf. Vielleicht liegt es daran, dass der Baum des Lebens von Engeln mit Schwertern bewacht wird. Wir sehen sie nicht; aber die schlimmsten Wunden sind immer auch die unsichtbaren, nicht wahr ?

Sie führen uns an Abgründe und machen uns glauben, dass das eigene Leben keinen großen Wert habe und vielleicht sinnlos ist. Das verletzt und es fällt dann schwer, sich selbst und alles Leben für etwas ganz kostbares zu halten.

Pfingsten feiern wir, weil es uns erinnert, dass es auch geistige Kräfte gibt, die heilen und fröhlich machen. Aber man muß sie suchen. Im Natürlichen sind sie vermutlich am leichtesten zu finden, da die Natur eine überwältigende Lebensbejaung zum Ausdruck bringt. Ich versuche das in meine Arbeit einzubringen.